

Uwe Hametner

Buchungen vom 22.11.2012 11.00 Uhr bis 20.12.2012 17.55 Uhr
Seite: 1 von 2

Sparda-Bank

Z W E I T D R U C K : AUSZ SpardaGiro Online
IBAN: DE59 7009 0500 0004 7449 00

Kontoauszug Nr. 13/2012

Dispolimit 15.000 EUR - zu 9,75% p.a., über dem - Dispolimit zu 9,75% p.a.

Buchungstag	Buchungstext	Wertstellung	Betrag in EUR
Kontostand alt am 21.11.2012			760,36
23.11.2012	Buhl Data Service GmbH Rechnung-Nr. 12RS09127325	23.11.2012	-29,95
26.11.2012	Hametner, Uwe Umbuchung	26.11.2012	1.699,94
26.11.2012	Sebastian Gaßner e.K. Rechnungsnr. O1211280 Kundennr. 12106	26.11.2012	-1.699,94
27.11.2012	Gewinnsparrate 8224744900 für Monat Dezember	30.11.2012	-25,00
28.11.2012	AMAZON.DE2643797893490799	28.11.2012	-14,98
30.11.2012	Renten Service SEPA-LOHN/GEHALT EREF+ PANR97054160374H01111 SVWZ+ PENS Pension/Rente 97054160374H01111 RV-RENTE 11.2012	30.11.2012	1.249,52
03.12.2012	FA TRAUNSTEINTS-FA174/2 281112	03.12.2012	-108,00
04.12.2012	BUNDESNOTARKAMMER, ZENTRALE 10 EINTRAGUNGBUCHUNGS-NR 109157930	04.12.2012	-15,50
04.12.2012	Traunmed Sport-&Rehazentrum Rechnung Nr. P12-2022	04.12.2012	-30,00
06.12.2012	NEUE MEDIEN MUENNICH KDNr 283678 RE 2121023388 WEBHOSTING ALLINKL.COM	06.12.2012	-7,95
07.12.2012	HAMETNER, UWEBTX 660612129024	07.12.2012	230,00
07.12.2012	AMAZON.DE1354430387995901	07.12.2012	-9,88
07.12.2012	70090500 GAA 13.46 KARTE 100057030 07.12 GAA Traunr	07.12.2012	-100,00
12.12.2012	SPORT WAGNER EC 65463522 111212142120OC1EZUE 100000260090	12.12.2012	-120,74
12.12.2012	ZENIT Pressevertrieb GmbH Beleg-Nr. 2505743079803 Abo-Nr. 4700734850	12.12.2012	-52,90
17.12.2012	Hametner, Inge-Maya Wohnkosten	17.12.2012	-300,00
17.12.2012	Heise Zeitschriften Verlag Referenz-Nr. 3051665985004 Abo-Nr. 10722987 CT	17.12.2012	-89,70
17.12.2012	AOK BAYERN Z7166853402 OB-S059590101206, 12 BEITRAG 11.12 - 11.12 HAMETNER, UWE	17.12.2012	-206,12
17.12.2012	Europa Apotheek Service V. Referenznr. 4484920873691	17.12.2012	-23,95
20.12.2012	SOFTMAKER SOFTWARE GMBH 12-28947BTX 600000000000	20.12.2012	-27,96
Kontostand neu am 20.12.2012			1.077,25

Bitte beachten Sie die rechtlichen Erläuterungen auf der Folgeseite.

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

dieses Formular verwenden wir für Bankmitteilungen verschiedenster Art (z.B. Konto- und Sparkontoauszüge, Dividendenabrechnungen). Wir bitten Sie deshalb, diese bei Empfang zu prüfen und uns über etwaige Unstimmigkeiten zu unterrichten. Sind umseitig Bankdienstleistungen aufgeführt, so sind diese umsatzsteuerfrei, sofern nichts Abweichendes angegeben ist.

Der auf dem Kontoauszug ausgewiesene Kontostand berücksichtigt nicht die Wertstellung der einzelnen Buchungen. Dies bedeutet, dass der im Kontoauszug ausgewiesene Betrag nicht dem tatsächlichen Kontoguthaben entsprechen muss und bei Verfügungen möglicherweise Zinsen für die Inanspruchnahme einer eingeräumten oder geduldeten Kontoüberziehung anfallen können.

Rechnungsabschlüsse: Ist der Kontoauszug zusätzlich mit dem Hinweis „Rechnungsabschluss“ versehen, haben wir für Ihr Konto einen Rechnungsabschluss durchgeführt. Dabei werden die in dem Abrechnungszeitraum entstandenen beiderseitigen Ansprüche (einschließlich Zinsen und Entgelte) verrechnet. Umsätze und Kontoauszüge, die nach dem Erstellungsdatum anfallen und sich auf den Abrechnungssaldo des abgelaufenen Abrechnungszeitraumes auswirken, werden erst in der folgenden Abrechnung berücksichtigt. Korrekturen, die sich auf Zinsen beziehen, werden entsprechend gekennzeichnet.

Einwendungen gegen Rechnungsabschlüsse bei Kontokorrentkonten sowie gegen den Inhalt von Sparkontoauszügen sind spätestens vor Ablauf von sechs Wochen nach Zugang des Rechnungsabschlusses oder des Sparkontoauszugs zu erheben. Machen Sie Ihre Einwendungen schriftlich geltend, genügt die Absendung innerhalb der Sechs-Wochen-Frist. Das Unterlassen rechtzeitiger Einwendungen gilt als Genehmigung.

Den Rechnungsabschluss können Sie zur Vorlage beim Finanzamt verwenden.

Einzugsaufträge: Einzugsbriefe wie z.B. Schecks und Lastschriften werden unter dem Vorbehalt des Eingangs gutgeschrieben, und zwar auch dann, wenn diese Briefe bei uns selbst zahlbar sind.

Schecks und Lastschriften sind erst eingelöst, wenn die Belastungsbuchung nicht spätestens am zweiten Bankarbeitstag – bei Lastschriften im SEPA-Firmen-Lastschriftverfahren nicht spätestens am dritten Bankarbeitstag – nach ihrer Vornahme rückgängig gemacht wird. Barschecks sind bereits mit Zahlung an den Scheckvorleger eingelöst. Schecks sind auch schon dann eingelöst, wenn wir im Einzelfall eine Bezahlungsmeldung absenden.

Guthaben sind als Einlagen nach Maßgabe des Einlagensicherungsgesetzes entschädigungsfähig. Nähere Informationen können dem „Informationsbogen für den Einleger“ entnommen werden.

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Sparda-Bank